

ASS und PTBS - Verbeamtung

Beitrag von „Meer“ vom 26. Oktober 2025 15:44

Zitat von Einer

Ich hätte hier andere Fragen. Schule ist in vielen Teilen Stress. Diesen Stress willst du dir mit diesen Diagnosen oder Befürchtungen antun?

Die ärztliche Untersuchung hat ja den Sinn festzustellen ob jemand körperlich und physisch dem Job gewachsen ist. Klar hat die Verbeamtung große Vorteile, gerade mit solchen Mankos.

Abdee dieser Job ist meiner Meinung nach mit einer solchen Erkrankung auf Dauer nicht realisierbar. Da ist doch der Langzeitausfall vorprogrammiert und dann ist wieder eine Stelle besetzt.

Kann mich da CDL nur anschließen. Ich finde das ziemlich pauschal.

Ja, man bringt damit Vorbelastungen mit, hat aber vermutlich anders als andere KuK schon viel an sich gearbeitet und macht es ggf. auch noch weiter und kann dann evtl. berufliche Belastungssituationen in einer Therapie ansprechen, statt diese ewig mit sich rumzuschleppen.

Abgesehen davon, Stress gibt es auch in anderen Berufen. Der Stress ist nur häufig ein anderer.